



2022, 156 Seiten, 15.0 x 22.5 cm, Paperback mit  
s/w-Fotos  
ISBN 978-3-290-18410-0  
CHF 29.80 - EUR 29,80  
Lieferbar

# Moderner Kirchenbau in der Schweiz

hg. von Johannes Stückelberger

- **Einführung in den modernen Kirchenbau nach 1950**
- **Perspektiven aus Architekturgeschichte, Theologie, Denkmalpflege, Orgel- und Glockenkunde**
- **Bietet eine Grundlage für Unterschutzstellungen und Umnutzungen von Kirchenbauten**

In der Schweiz wurden in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts mehr als tausend katholische und reformierte Kirchen, Klöster und Kapellen errichtet. Den Bauten liegt ein neues Verständnis von Liturgie und Gemeinde zugrunde: Es sind eindruckliche Zeugnisse einer Kirche im Aufbruch. Sie zeichnen sich zudem durch eine grosse Vielfalt in der Raumgestaltung, Formgebung, Materialisierung und Ausstattung aus. Die Beiträge des Bands diskutieren den modernen Kirchenbau in der Schweiz aus den Perspektiven von Architektur- und Kunstgeschichte, katholischer und reformierter Theologie, Denkmalpflege, Sanierung, Glockenkunde und Orgelbauwissenschaft. Sie tragen zum vertieften Verständnis einer faszinierenden Kirchenbauperiode bei und bieten eine Grundlage für Entscheide im Zusammenhang mit Renovationen, Unterschutzstellungen und Umnutzungen.

Mit Beiträgen von Uwe Baschmaas, Irmelin Drüner, Pascal Eng, Urban Fink, Bernhard Furrer, Anke Köth, Katrin Kusmierz, Michael Meyer, Johannes Stückelberger, Matthias Walter und Matthias Wenk.

Johannes Stückelberger

Johannes Stückelberger, Prof. Dr., Jahrgang 1958, ist Dozent für Religions- und Kirchenästhetik an der Theologischen Fakultät der Universität Bern und Titularprofessor für Neuere Kunstgeschichte an der Universität Basel.